

Göttinger Forum für Altertumswissenschaft

Gegenüber der Titelseite

Beihefte
Neue Folge

Herausgegeben von Bruno Bleckmann,
Thorsten Burkard, Gerrit Kloss und Jan Radicke

Band 4

Rückseite der Titelseite

© 2013 Walter de Gruyter GmbH, Berlin/Boston

ISBN 978-3-11-030624-8

e-ISBN 978-3-11-030644-6

ISSN 1866-7651

Stefan Feddern Die Suasorien des älteren Seneca

Titelseite

Einleitung, Text und Kommentar

Band 1 der monografischen Reihe ist 2000 erschienen VIII, 541 Seiten; Seite 1-98 Einleitung (deutsch), Seite 101-146 Suasorien (lateinisch), Seite 148-528 Kommentar (deutsch); Literaturverzeichnis Seite [529]- 541

Die vorliegende Arbeit ist die überarbeitete Fassung meiner 2010 an der Philosophischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel eingereichten Doktorarbeit.

Vorwort

DE GRUYTER

Monografische Reihe, Neue Folge

LDR — — 00000nM2.01200024-----h
001 — — a BV039152034
002 a a 20160208
026 — — a BVBBV039152034
030 — — a|zurr|||||37
037 b a ger
 a lat
050 — — a|||||||
052 — — r|||||||
060 — — b txt
061 — — b n
062 — — b nc
064 a a Monografische Reihe
 9 (DE-588)4179998-7
076 — — a RDA-Aufnahme
076 — — a !!!!! Testaufnahme !!!!! Testlibrary !!!!!
080 — — a 05
331 — — a Göttinger Forum für Altertumswissenschaft. Beihefte
405 — — a Band 1-
419 — — a Berlin ; Boston
 b De Gruyter
 c 2000-
425 b a 2000
542 a a 1866-7651

Eine fortlaufende Beilage ohne eigenen, aussagefähigen Titel, aber mit eigener Zählung wird als Unterreihe zu der dazugehörigen fortlaufenden Ressource als eigene Beschreibung erfasst.

„Neue Folge“ gilt nicht als Unterreihe, sondern wird als Teil der Zählung angegeben.

Herausgeber von fortlaufenden Ressourcen werden nur dann in der Verantwortlichkeitsangabe erfasst, wenn der Name des Herausgebers als ein wichtiges Mittel angesehen wird, die fortlaufende Ressource zu identifizieren (z. B. wenn eine bestimmte Person die fortlaufende Ressource während ihrer gesamten Existenz oder die meiste Zeit herausgegeben hat).

In Feld 405 werden Bandbezeichnung und Bandzählung des ersten erschienenen Bandes erfasst, in Feld 419 c das Erscheinungsdatum des ersten Bandes. Feld 425b wird maschinell belegt.

Kommentar, Kommentator als geistiger Schöpfer

MDR --- 00000nM2.01200024-----h
001 --- a BV039152035
002 a a 20160208
003 --- a 20210225
026 --- a BVBBV039152035
030 --- a |zurr|||||17
037 b a ger
a lat
050 --- a ||||||||||
051 --- su|||||
060 --- b txt
061 --- b n
062 --- b nc
064 a a Hochschulschrift
g (DE-588)4113937-9
064 a a Kommentar
g (DE-588)4136710-8
076 --- a RDA-Aufnahme
076 --- a !!!!! Testaufnahme !!!!! Testlibrary !!!!!
080 --- a 05
100 --- p Feddern, Stefan
d 1981-
g (DE-588)1036436101
331 --- a <<Die>> Suasorien des älteren Seneca
335 --- a Einleitung, Text und Kommentar
359 --- a Stefan Feddern
419 --- a Berlin ; Boston
b de Gruyter
c [2013]
425 a a 2013
433 --- a VIII, 541 Seiten
451 --- a Göttinger Forum für Altertumswissenschaft. Beihefte
v neue Folge, Band 4
453 --- a BV039152034
455 --- a neue Folge, Band 4
456 --- a 10004
501 --- a Literaturverzeichnis: Seite [529]-541
516 a a Text lateinisch, Kommentar deutsch
520 --- b Dissertation
c Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
d 2010
g Überarbeitete Fassung
540 a a 978-3-11-030624-8
776 --- i Erscheint auch als
n Online-Ausgabe
z 978-3-11-030644-6
787 --- i Kommentar zu
a Seneca, Lucius Annaeus, Rhetor, v55-40
t Suasoriae

Das Werk wird als Werk der Person präsentiert, die für den Kommentar verantwortlich ist. Deshalb gilt der Kommentator gemäß RDA 6.27.1.6 als geistiger Schöpfer

Zu dem kommentierten Werk kann in Feld 787 eine Beziehung hergestellt werden. In Unterfeld i wird die Beziehungskennzeichnung „Kommentar zu“ erfasst, in Unterfeld a der geistige Schöpfer und in Unterfeld t der Titel des kommentierten Werkes.

Die Sprache des Inhalt wird in Feld 037b in codierter Form angegeben (obligatorisch!). Die Anmerkung in Feld 516a wird von den Anwendungsregeln empfohlen.

Ist bereits eine Aufnahme vorhanden, bei der „neue Folge“ noch, wie bei RAK praktiziert, als Unterreihe behandelt wurde, wird diese genutzt, falls schon viele Bände verknüpft sind. In jedem Fall wird "neue Folge", wie im vorliegenden Beispiel gezeigt, nicht in Feld 451, Unterfeld a als Unterreihe erfasst, sondern in Feld 451, Unterfeld v und in Feld 455. In Feld 456 wird, falls man mit der Grundreihe verknüpft, eine fünfstellige Sortierform gebildet (die 1 am Anfang der Zählung steht für die Neue Folge).

Zu den Angaben zur Hochschulschrift siehe die Beispielaufnahmen unter „Hochschulschrift“.